Far

SPD Stadtratsfraktion | Rathaus | 90403 Nürnberg

An den Oberbürgermeister
der Stadt Nürnberg
Dr. Ulrich Maly
Rathaus
90403 Nürnberg

SchulA

OBERBÜRGERMEISTER	
20. APR. 2015	
3.34	1 Zur Kts.
II	2 z.w.v.
	3 Zur Stellungnahme
	4 Antwort vor Ab- sendung vorliegen
	5 Antwort zur Letzte- schrift vorliegen

Nürnberg, 14. April 2015
Dr. Pröiß-Kammerer

Kopier Ref. U

M

Eine mobile Schulküche für Nürnberg

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

für Schulen, in denen es keine eigenen Lernküchen gibt, kann eine mobile Schulküche, wie es sie z.B. in Berlin in Form eines umgebauten Doppeldeckerbusses gibt, eine sinnvolle Ergänzung sein. In diesem Fahrzeug finden 25 Schulkinder nicht nur ausreichend Platz, sondern können sich auch selbst an den Herd stellen. Unten wird gekocht, oben zusammen gegessen. So lernen die Kinder den Umgang mit frischen Lebensmitteln und sich gesund zu ernähren. Auch in Nürnberg gibt es Schulen, die über keine eigenen Schulküchen verfügen. Da der Bus lediglich einen Strom- und Wasseranschluss im Schulhof benötigt, stellt die mobile Schulküche eine gut nutzbare Alternative für solche Schulen dar. Die mobile Schulküche läuft beispielsweise in Berlin über freie Träger und wird durch Spenden und Stiftungsgelder finanziert.

Vor diesem Hintergrund stellt die SPD-Stadtratsfraktion zur Behandlung im zuständigen Ausschuss folgenden

Antrag

1. Die Verwaltung prüft, ob ggf. in Zusammenarbeit mit freien Trägern eine mobile Schulküche für Nürnberg angeboten werden kann.
2. Das Konzept soll eine einfache und unbürokratische Buchung durch Schulen ohne eigene Lernküche, einfache Anschlüsse an Strom und Wasser im Schulhof und zusätzlich die Möglichkeit einer Nutzung im Rahmen von Ferienprogrammen beinhalten.
3. Zur Finanzierung wird die Möglichkeit des Einsatzes von Stiftungsgeldern geprüft.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Anja Pröiß-Kammerer